

Pressemitteilung

Mit der Start-Up-Initiative INAM präsentiert sich Berlin beim 4th European Chemistry Partnering von seiner innovativen Seite

- Mehr als 1.000 Teilnehmer mit über 2.000 Networking-Meetings und 50 Pitches beim 4th European Chemistry Partnering in Frankfurt am Main erwartet
- Networking beginnt mit Get-Together am Vorabend, dem 26. Februar
- Noch wenige Ausstellungsplätze verfügbar

18.12.2019, Frankfurt am Main

In seiner vierten Auflage wird das European Chemistry Partnering am 27. Februar 2020 in Frankfurt am Main selbst immer mehr zu einem Ideen-Inkubator. Mehr als 1.000 Vertreter der chemischen Industrie und ihrer Anwenderbranchen treffen hier auf innovative Entrepreneurinnen und Investoren. Das erst vor drei Jahren gegründete und international agierende Innovation Network for Advanced Materials (INAM) aus Berlin präsentiert sich mit fünf Start-Ups beim 4th ECP.

Neue Perspektiven, effizientes Networking, innovative Impulse und advanced materials – diese dynamische Mischung erwartet die Teilnehmer beim 4th European Chemistry Partnering (ECP) am 27. Februar 2020 in Frankfurt am Main. Der Speed-Dating-Tag der Chemie-Industrie wird immer mehr zum Anziehungspunkt für innovative Initiativen. Erstmals wird auch das Innovation Network for Advanced Materials (INAM: www.inam.berlin) vertreten sein. Das 2016 von der Humboldt-Universität, Berlin Partner, OSRAM, IRIS Adlershof und Fab Lab Berlin initiierte Netzwerk will die Kluft zwischen Forschung und Industrie im Bereich der Materialwissenschaften verringern.

„Mit unserem jährlich stattfindenden Accelerator-Programm fördern wir die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Start-ups und Forschungseinrichtungen und beschleunigen so den Markteintritt von Technologieinnovationen“, erklärt der Vorsitzende der Geschäftsleitung von INAM, Dr. Ferdinand Bartels, den Erfolg des Netzwerkes.

INAM stellt sich mit fünf Start-Ups im Ausstellungsbereich des 4th ECP vor:

- Radisurf erzeugt nanometerdünne Metalloberflächenbeschichtungen auf Metallen, die sich mit Kunststoffen durch Polymerbürsten im Nanometerbereich fest verbinden lassen.
- Thermulon nutzt die neuesten Fortschritte in der Chemie- und Verfahrenstechnik und ist der erste Gebäudedämmstoff, der die Kriterien Brandschutz, Leistung und Preis erfüllt.
- Nano-join produziert neuartige Silbersinterpasten, die elektronische Verbindungen mit maximaler Wärmeleitung ermöglichen.
- INURU stellt preiswerte OLEDs für besser sichtbare, nachhaltige und intelligente Verpackungen und Etiketten her.
- OreITech ist ein Vorreiter auf dem Gebiet der fortschrittlichen Metallisierungstechniken. Die patentierte Oberflächenbeschichtungstechnologie kann u.a. in der chemischen Fertigung, in der Automobilindustrie sowie in Luft- und Raumfahrt angewandt werden.

Dr. Holger Bengs, CEO von BCNP Consultants GmbH und Initiator des European Chemistry Partnering, sagt: „Mit ihren disruptiven Ideen, ihrem agilen Handeln und dem Unkonventionellen sind Start-Ups für alle ECP-Teilnehmer das Salz in der Suppe. Ich bin sehr stolz, dass als erste Startup-Initiative das INAM aus Berlin auf das 4th ECP kommt: Wir brauchen neue und intelligente Materialien, um sorgsamer mit Rohstoffen umzugehen und gleichzeitig unsere Bedürfnisse zu erfüllen, denn wohnen, fahren, sich kleiden, kommunizieren und gesund leben bleiben auf unserer täglichen To-do-Liste.“

(Zeichenzahl: 2.924)

Zum Hintergrund:

97 Prozent aller Produkte enthalten mindestens einen chemischen Prozessschritt: Nachwachsende Rohstoffe, Enzyme, industrielle Biotechnologie, neue Verfahren, Produkte aus Reststoffen, Digitalisierung, u.v.m. verändern die Prozesse in der chemischen Wertschöpfung, von der Einkaufslogistik über die Produktion bis hin zu Marketing und Vertrieb. Der interdisziplinäre Austausch gewinnt an Bedeutung. Mit dem ECP wächst eine internationale Chemie-Community, die mehr Innovationen aus dem Bestehenden schöpfen will.

Weitere Informationen: www.ecp-summer-summit.com

European Chemistry Partnering in Kürze

Das European Chemistry Partnering ist ein Veranstaltungsformat, bei dem der Austausch über Innovationen entlang der chemischen Wertschöpfung im Mittelpunkt steht. Es richtet sich an Entscheidungsträger, Innovationsmanager und Investoren der chemischen Industrie und ihren Anwenderbranchen sowie an branchenfokussierte Stakeholder, qualifizierte Dienstleister und Berater. Das ECP besteht aus den Elementen Keynote-Vortrag, Partnering, Pitches, Ausstellung, Workshops und Abschlusspanel: Unternehmen können in kurzen Vorträgen ihre Innovationen vorstellen und im Vorfeld Gesprächstermine über ein Software-Tool vereinbaren (Partnering). Das ECP beginnt jeweils mit einem Vorabend-Get-Together und endet mit einem Frühstück am Tag danach. Satelliten-Events, die zusammen mit Kooperationspartnern angeboten werden, unterstreichen die Bedeutung als Marktplatz und Treffpunkt für Entscheidungsträger. Das European Chemistry Partnering wurde von Dr. Holger Bengs, Geschäftsführer der BCNP Consultants GmbH, erdacht und initiiert. Es findet seit 2017 statt, seit 2018 zweimal im Jahr.

Weitere Informationen:

www.ecp2020.com

twitter.com/euchempa

www.linkedin.com/groups/8675175

www.t1p.de/euchempa

www.european-chemistry-partnering.com

www.facebook.com/EuChemPa

www.instagram.com/euchempa

BCNP Consultants GmbH in Kürze

BCNP Consultants ist ein deutsches Beratungsunternehmen, das auf die Branchen Biotech, Chemie, Nanotech und Pharma (BCNP) spezialisiert ist. Alleinstellend für BCNP sind der naturwissenschaftlich-technische Sachverstand, ausgeprägte Netzwerke und das Branchenwissen. Das Unternehmen bietet Strategie- und Vertriebsberatung in den Geschäftsfeldern BCNP strategy und BCNP connect an. Spezialgebiete sind Markt- und Technologieanalysen sowie Innovationsscouting. Seit 2015 gibt BCNP jährlich den Compass to Europe's Innovative Chemical Companies heraus (www.chemistry-compass.eu), um das Unternehmertum in der Chemie zu fördern. Seit 2017 gibt es den Marktplatz „European Chemistry Partnering“, um Kreative und Entscheider auf internationaler Ebene miteinander ins Gespräch zu bringen.

Dr. Holger Bengs, CEO
Varrentrapstraße 40-42
D-60486 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 170 – 2971837
Mail bengs@european-chemistry-partnering.com
Internet www.bcnpc.com